



3. Ölschieferabbau und Stromerzeugung



Das Holcim-Werk Dotternhausen versorgte sich im Jahr 2020 zu 96,5 Prozent selbst mit Energie zur Stromversorgung, durch den Einsatz von Ölschiefer. **Das Verbrennen von Ölschiefer ist die dreckigste Form zur Stromerzeugung.** Bei seiner Verbrennung werden bis zu 75% mehr CO₂ freigesetzt als bei der Verbrennung fossiler Energieträger wie Erdöl, Erdgas oder Kohle. Außerdem werden Stickoxide (235.774 kg/Jahr) und Schwefeloxide (130.949 kg/Jahr) freigesetzt. Trotzdem rühmt sich Holcim umweltfreundlich und nachhaltig zu sein. Bei dieser Art der Stromerzeugung wird der Teufel mit Beelzebub ausgetrieben.

Fassen wir zusammen:

- Das Zementwerk von Holcim ist auch eine Giftmüllverbrennungsanlage, braucht aber kein entsprechendes Filtersystem und vergiftet so Mensch und Natur.
- Der Kalksteinabbau zerstört geschützten Naturraum.
- Für Holcim gelten offensichtlich keine behördlichen Fristen, wenn es um die Genehmigung der Ausweitung der Abbaufäche geht.
- Das Verbrennen von Ölschiefer ist die dreckigste Form zur Stromerzeugung mit dem höchsten Ausstoß an CO₂.
- Alle sprechen von Erderwärmung – Holcim ist das in seinem Handeln, wie man sieht, egal.

**Damit muss Schluss sein:
Mensch und Umwelt vor Profit!**

Wir fordern:

- Einbau von Filtersystemen entsprechend dem anerkannten Stand der Technik (SCR + DECONOX)
- Keine Süderweiterung des Kalksteinbruchs auf dem Plettenberg!
- Sofortiger Stopp des Abbaus und der Verbrennung von Ölschiefer!
- Unabhängige Umweltverträglichkeitsprüfungen!
- Permanente Messung der Abgaswerte, öffentlich einsehbar über das Internet!


**aktionsbündnis
zement**
Zollernalb-Tübingen-Reutlingen



AG
Lebensstil/Solidarität

ZAK³
Gegen Kapitalismus,
Krieg und Kohlendioxid

Alb Offensive
Kam. brauner Alb(O)-raum

 **attac**
Tübingen-Reutlingen

Kontakt: aktionsbuendnis-zement@mtmedia.org
Homepage: www.aktionsbuendniszement.wordpress.com

Quellen:

(1) <https://www.youtube.com/watch?v=PzxSD555dfk>

(2) <https://www.youtube.com/watch?v=kAs-SApDKAY> (ab min. 8:05)

(3) <https://www.zak.de/Nachrichten/Suederweiterung-auf-dem-Plettenberg-Regierungspraesidium-kassiert-Entscheidung-des-Landratsamts-146871.html#:~:text=Das%20RP%20gab%20einem%20Widerspruch,Januar%202021%20stattgegeben.>